

Karl-Heinz Lutsch bleibt Gartler-Chef

Vorstandschaft des Gartenbauvereins Tacherting bestätigt – Rückblick

Tacherting. Karl-Heinz Lutsch bleibt Vorsitzender des Gartenbauvereins Tacherting. Er wurde in der Frühjahrsversammlung bestätigt. Zweite Vorsitzende bleibt Kathrin Schilder, Kassier Bärbel Schenkl und Schriftführer Rudi Schenkl. Beisitzer in der erweiterten Vorstandschaft bleiben Resi Angstl, Regina Kainzmaier und Toni Reichthalhammer.

Lutsch freute sich, dass etwa 100 Mitglieder in den geschmückten Saal des Gasthofs „Zur Post“ gekommen waren. In seinem Bericht warb er für eine insektenfreundliche Bepflanzung auf öffentlichen Flächen aber auch in den privaten Gärten. Er erinnerte an die Aktion „Babybaum“, bei der die jungen Eltern für das erste Kind nach dem Hausbau vom Gartenbauverein einen Obstbaum nach ihren Wünschen geschenkt bekommen haben.

Leider, so Lutsch, habe sich der Verein auch mit Marianne Fischer, Anna Wimmer und Peter Meingast von drei verdienten und langjährigen Vorstandsmitgliedern verabschieden müssen. Er



Ehrungen beim Gartenbauverein Tacherting (von links): Marianne Fischer, Karl-Heinz Lutsch, Peter Meingast, Kathrin Schilder und Anna Wimmer. – Foto: red

dankte allen, die im Verein im gesamten Jahr mitgeholfen haben.

Schriftführer Rudi Schenkl berichtete über die Aktivitäten im zurückliegenden Jahr. Er nannte unter anderem die Frühjahrsversammlung mit Dr. Neumüller. Am 4. Mai feierte der Verein zehn Jahre Streuobstwiese, und im Juni

führte der Ausflug zur Hortensengärtnerei Alt bei Pocking. Bei der Primiz von Thomas Belitzer im Juli half der Gartenbauverein beim Blumenschmuck mit, und Anfang August wurden die Landesgartenschau in Würzburg und zwei Tage lang Rothenburg besucht. Die Kindergärten bekamen

den Saft von den Äpfeln der Streuobstwiese. Thomas Janschek referierte in der Herbstversammlung über die im Jahresablauf periodischen Entwicklungen und Erscheinungen in der Natur und wie man den Kindern die Natur näher bringen kann.

Kassiererin Bärbel Schenkl berichtete von einer guten und geordneten Kassenlage. Kassenprüfer Bernhard Breu bestätigte die ordentliche Kassenführung und ließ die Vorstandschaft von der Versammlung entlasten.

Der Referent des Abends war Alois Schrögmaier, der in seinem Vortrag über die größten Gartenirrtümer berichtete. Dabei wies er auch darauf hin, dass man die Werbungen bei den Discountern und den Gartengroßhändlern sehr kritisch unter die Lupe nehmen sollte. Sein Rat war, bei den heimischen Gärtnereien einzukaufen und sich von denen beraten zu lassen. Den Abend beschloss der Vorsitzende mit dem Aufruf an die Mitglieder, sich zu melden und aktiv im Vorstand des Vereins mitzuarbeiten. – red